

Protokoll der 11. Sitzung des Behindertenbeirates des Lahn-Dill-Kreises vom 28.02.2019 in der Kreisverwaltung des Lahn-Dill-Kreises Wetzlar, Raum D 2.150

Beginn: 16.30 Uhr

Ende: 18.15 Uhr

Teilnehmer:

Elke Würz – Vorsitzende des
Behindertenbeirates

Joachim Nieth – Ortsbund der Gehörlosen
Wetzlar

Sabine Kracht – Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg

Waltrud Luh – Dt. Rheuma Liga Hessen e.V.

Ramona Höge – Senioren- und Behinderten-
beirat der Stadt Dillenburg

Wolfgang Muy – Diakonie Lahn-Dill

Dr. Mustapha Ouertani – Blindenbund
Lahn-Dill

Gabriele Panitz - Integrationsfachdienst Gießen

Georg Pellinnis – MS-Selbsthilfegruppe „Aktiv
mit Spaß“

Cirsten Kunz – SPD Kreistagsfraktion

Edgar Luh – CDU Kreistagsfraktion

Tamina-Janine Veit – Kreistagsfraktion
Die LINKE

Klaus Hugo – Kreistagsfraktion
Bündnis90/Grüne

Jörg Ludwig- FWG Kreistagsfraktion

Stephan Aurand - Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

Klaus Gerhard Schreiner – Leiter der Abteilung
Soziales und Integration

Nadja Loos – Geschäftsführerin des Behindertenbeirates

Frau Möbus – Gebärdendolmetscherin

Bärbel Keiner – Stadt Wetzlar

Top 1: Begrüßung und Protokoll

Frau Würz begrüßt die anwesenden Teilnehmer. Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderungswünsche genehmigt.

Top 2: Jahresbericht 2018

Frau Loos stellt den Jahresbericht 2018 vor. Die Teilnehmer der Unterarbeitsgruppe Wohnen und Mobilität werden auf Wunsch von Frau Veit namentlich genannt. Ansonsten kann der Jahresbericht wie vorgestellt die Kreisgremien durchlaufen.

Top 3: „Mittendrin?! – Beiträge zur Inklusion im Lahn-Dill-Kreis

Herr Karsten Dähnrich, Sportkoordinator an der Fröbelschule in Wetzlar (Schule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung) und Abteilungsleiter Reha-Sport beim RSV Büblingshausen präsentiert das Projekt Fußball-ID (**I**ntellectual **D**isabled)/Inklusionsfußball.

Das Projekt existiert vertraglich festgelegt seit 2014/15 und gilt als eines der „Leuchtturmprojekte“ der Modellregion Inklusion im Lahn-Dill-Kreis.

Herr Dährich äußert den Wunsch, dass es in jedem Landkreis in Hessen mindestens eine inklusive Fußballmannschaft gibt. Derzeit stellt die Mannschaft des RSV Büblingshausen die nördlichste Mannschaft in Hessen dar. In Südhessen sind inklusive Mannschaften zahlreicher vertreten; beispielsweise in Wiesbaden, Frankfurt und Offenbach.

Die Präsentation von Herrn Dährich ist dem Protokoll angehängt.

Top 4: Vorstellung der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB)

Frau Liebscher stellt zusammen mit ihrer Kollegin Dina Schönenberg die EUTB im Lahn-Dill-Kreis vor.

Die EUTB berät und unterstützt Menschen mit Behinderungen oder drohenden Behinderungen sowie deren Angehörige in allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe. Die Beratungsstelle in Wetzlar hat ihre Arbeit im Oktober 2018 aufgenommen. Die Außenstelle in Herborn bietet 1 Mal wöchentlich eine offene Sprechstunde, die nach Aussage der Referentinnen sehr gut angenommen wird.

Die Beratungsgespräche werden durchgeführt von einer Sozialpädagogin gemeinsam mit einem Peer-Berater bzw. einer Peer-Beraterin. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die Beratung „auf Augenhöhe“ erfolgt und die Erfahrung von selbst Betroffenen in die Beratung einfließt. Die Peer-Berater decken die Schwerpunkte Sucht, Migration sowie Sehbehinderung ab. Außerdem durchläuft eine Peer-Beraterin die Ausbildung zur Gebärdendolmetscherin. Eine weitere ist Angehörige eines Menschen mit Behinderung.

Alle Peer-Berater haben eine Ausbildung zum Genesungsbegleiter/zur Genesungsbegleiterin durchlaufen (EX-IN-Ausbildung über den Verein Soziale Inklusion in Solms-Niederbiel).

Außerdem werden nach Bedarf externe Berater zu Beratungsgesprächen hinzugezogen.

Seit der Eröffnung der EUTB wurden nach Angaben der Referentinnen ca. 70 Beratungen durchgeführt (telefonisch, online, in der Beratungsstelle sowie Hausbesuche).

Nachgefragt wurden vor allem die Teilhabebereiche Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Freizeitgestaltung, Erwerbsminderungsrente sowie Ausbildung. Die EUTB versteht sich als Lotse in der Trägerlandschaft, d. h. sie verweist und vermittelt an geeignete Angebote.

Die Beratung ist kostenlos und unabhängig von Trägern, die Leistungen finanzieren oder erbringen.

Finanziert werden die EUTBs auf Grundlage des § 32 Sozialgesetzbuch (SGB) IX durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Top 5: Informationen aus der Unterarbeitsgruppe Mobilität

Da Herr Hees nicht an der Sitzung teilnehmen konnte entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

Top 6: Informationen aus der Verwaltung

Herr Schreiner informiert über eine Informationsveranstaltung des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes im Lahn-Dill-Kreis am 22. Mai 2019. Eine gesonderte Einladung folgt.

Top 7: Verschiedenes

Herr Muy von der Diakonie Lahn-Dill bietet an die Sitzung am 05.09.2019 im inklusiven Cafe „Kaffeesatz“ in der Stadtbibliothek Wetzlar durchzuführen. Dieser Vorschlag stößt bei den Teilnehmern auf breite Zustimmung.

Die Sitzung endet gegen 18.15 Uhr

Wetzlar, den 12.03.2019

Nadja Loos
Geschäftsführerin des Behindertenbeirates